



Vendersheim

NIEDERSCHRIFT

über die
13. Sitzung des Ortsgemeinderates Vendersheim
am 29.09.2026.

08.10.2026

Tagungsort: Sitzungsraum, Gemeindehaus am Goldberg, Hauptstraße
41, 55578 Vendersheim

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr
Ende der Sitzung: 21:21 Uhr

Anwesenheit:

anwesend	nicht anwesend
Elfriede Schmitt-Sieben Torsten Wojtyna Melanie Kahl Marcel Claß Angela Ebhardt-Schumacher Manuel Elz Falk Freitag Michael Genther Corinna Huster Ralf Schneider Steffen Quinzler	Kai Brummer Markus Weinberger

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit besteht.

Tagesordnung:

Öffentlich

Vorlagen-Nr.

1. Begrüßung
2. Bestellung eines/r Schriftführers/in gemäß § 41 (1) GemO



Vendersheim

- | | | |
|----|--|------------------|
| 3. | Beratung und Beschlussfassung über eine Neufassung der Friedhofssatzung Vendersheim | 2026/0430 |
| 4. | Beratung und Beschlussfassung über eine Neufassung der Friedhofsgebührensatzung Vendersheim | 2026/0431 |
| 5. | Beratung und Beschlussfassung über eine teilweise Aufhebung der Belegungssperre in Abt. 2 auf dem Friedhof Vendersheim | 2026/0432 |
| 6. | Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden, Sponsorenleistungen und/oder Schenkungen | 2026/0373 |
| 7. | Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zur 10. Änderung des Flächennutzungsplanes II der VG Wörrstadt, Teilplan Schornsheim (Baugebiet "Gänsweide") | 2026/0214 |
| 8. | Mitteilungen und Anfragen | |

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Begrüßung

Ortsbürgermeisterin (Obgm) Elfriede Schmitt-Sieben begrüßt die Ratsmitglieder (RM), die Zuhörer/innen sowie Frau Stops von der Verbandsgemeinde (VG) Wörrstadt.

Der Erste Beigeordnete (EBG) Torsten Wojtyla bittet um die Erweiterung der Tagesordnung um den TOP „Beratung und Beschlussfassung über die Stufe am Friedhofseingang“.

Aufgrund der sehr eng gefassten Vorgaben der Gemeindeordnung (§ 34 Abs. 3 Satz 2 GemO RLP) zur Erweiterung einer Tagesordnung schlägt Obgm Schmitt-Sieben vor, diesen TOP in der nächsten Sitzung des Ortsgemeinderates zu behandeln. EBG Wojtyla willigt ein.

TOP 2: Bestellung eines/r Schriftführers/in gemäß § 41 (1) GemO

Frau Helga Stops wird gemäß §41 (1) GemO als Schriftführerin bestellt.



Vendersheim

TOP 3: Beratung und Beschlussfassung über eine Neufassung der Friedhofssatzung Vendersheim

Die Beschlussvorlage 2026/0430 liegt den RM mit der Einladung vor.

Obgm Schmitt-Sieben erklärt, dass in der beiliegenden Neufassung der Friedhofssatzung der Begriff „Aussegnungshalle“ an mehreren Stellen in „Friedhofshalle“ geändert werden muss.

Dies betrifft § 29 Abs. 5, § 30 Abs. 1 und 2 und die Inhaltsübersicht.

EBG Wojtyna spricht die von ihm in früherer Sitzung bereits angesprochene Möglichkeit der „Weinreben-Bestattung“ an.

Obgm Schmitt-Sieben bittet ihn, für die kommende Sitzung des OGR einen entsprechenden Antrag einzureichen, der dann behandelt werden kann.

RM Michael Genther bittet um Beifügung eines Planes, um die Standorte der Weinreben erkennen zu können.

Der Friedhofssatzung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung über eine Neufassung der Friedhofsgebührensatzung Vendersheim

Die Beschlussvorlage 2026/0431 liegt den RM mit der Einladung vor.

Der anliegenden Friedhofsgebührensatzung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über eine teilweise Aufhebung der Belegungssperre in Abt. 2 auf dem Friedhof Vendersheim

Die Beschlussvorlage 2026/0432 liegt den RM mit der Einladung vor.

Die am 18.05.2009 beschlossene Belegungssperre für die Reihen 1 bis 4 in Abteilung 2 auf dem Friedhof Vendersheim wird aufgehoben.



Vendersheim

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Spenden, Sponsorenleistungen und/oder Schenkungen

Die Beschlussvorlage 2026/0373 liegt den RM mit der Einladung vor.

Wie in der letzten Sitzung des OGR angekündigt, hat Obgm Schmitt-Sieben einen Spendenaufruf für eine Gedenktafel für die Opfer des Nationalsozialismus gestartet.

Aufgrund dessen ist eine weitere Spende über 200,- Euro eingegangen. Damit wäre die Finanzierung einer Gedenktafel durch Spenden gemäß eines vorliegenden Angebotes möglich.

Ein Alternativangebot durch EBG Wojtyna liegt nicht vor.

Inzwischen sind nur noch maximal zwei der überlebenden Angehörigen in der Lage, der Aufstellung der Gedenktafel beizuwohnen.

Ob das körperliche Befinden dieser Personen die Anreise nach Vendersheim erlaubt, muss -ebenso wie ein geeigneter Termin für die Aufstellung- abgesprochen werden.

Es wird vorgeschlagen, den Spendeneingängen, Sponsorenleistungen und/oder Schenkungen, wie in der Anlage beschrieben, zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

TOP 7: Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zur 10. Änderung des Flächennutzungsplanes II der VG Wörrstadt, Teilplan Schornsheim (Baugebiet "Gänsweide")

Die Beschlussvorlage 2026/0214 liegt den RM mit der Einladung vor.

Der OGR Vendersheim stimmt der 10. Änderung des Flächennutzungsplanes II der VG Wörrstadt, Teilplan Schornsheim, gemäß § 67 (2) GemO zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt



Vendersheim

TOP 8: Mitteilungen und Anfragen

Mitteilungen:

- Obgm Schmitt-Sieben berichtet von der endgültigen Festlegung der VG-Umlage und der Kreisumlage.
Für das Haushaltsjahr 2026 wurde die VG-Umlage auf 34 % festgelegt. Dadurch ergibt sich für die OG Vendersheim ein Betrag von 228.465,72 Euro.
Die Kreisumlage beträgt 48,4 % und liegt bei 325.227,67 Euro.
- Ein Teil der Verglasung der Eingangstür der Friedhofshalle ist gesprungen. Eine Glasversicherung existiert nicht. Die Glastür ist über 20 Jahre alt. Ein Angebot wird eingeholt. Die Prüfung der Spannung, die auf die Verglasung einwirkt, wird vor dem Einbau einer neuen Glasscheibe geprüft.
- Beide Kirchen werden an St. Martin keinen Gottesdienst abhalten.
Der Beginn des Umzuges konnte auf Wunsch der Eltern von 18:00 Uhr auf 17:30 Uhr vorverlegt werden.
- Das Programm für die Kerb 2026 steht.
Das Karussell der von RM Marcel Claß angefragten neuen Schaustellerin ist zu groß für den Vendersheimer Kerbeplatz. Außerdem hat diese Schaustellerin keinen Süßigkeiten- und keinen Schießstand und sie erwartet garantierte Einnahmen in Höhe von 3.000,- Euro für das Karussell.
Daraufhin hat Obgm Schmitt-Sieben den bisherigen Schausteller auch für dieses Jahr wieder beauftragt. Er kommt mit seinem „Flieger-Karussell“ und den weiteren Ständen.
- Für den Volkstrauertag liegt seitens der evangelischen Kirche noch keine Rückmeldung vor.
Die katholische Kirche bittet darum, die Veranstaltung auf 11:00 Uhr zu terminieren, um Veranstaltungen in mehreren Ortsgemeinden koordinieren zu können.
- Die Beleuchtung am Weg zum Feuerwehrhaus wurde installiert.
- Die Homepage der OG Vendersheim konnte Dank großen Einsatzes von RM Ralf Schneider und Alex Blomberg wiederbelebt werden. Der OGR dankt beiden dafür. RM Schneider macht darauf aufmerksam, dass eine Internetseite von ihren Inhalten lebt und bittet um Zusendung aktueller Informationen.
- Am 10.10.2026 kommt Besuch aus der Partnerstadt Bruley nach Vendersheim. Die Bürgermeisterin hat sich erstmalig auch für einen Tag angemeldet. Für den ersten Abend ist ein gemeinsames Essen mit dem Thema „Oktoberfest“ geplant. Am darauffolgenden Tag soll der Herbstmarkt auf dem Wißberg besucht werden. Die Gruppe der am Partnerschaftsaustausch Interessierten auf beiden Seiten umfasst noch insgesamt ca. 30 Personen.



Vendersheim

- Der VG-Rat hat den Bau einer Querungshilfe zur sicheren Querung des Fuß- und Radverkehrs über die L 414 zwischen der Ortslage Vendersheim und dem Rad- und Wirtschaftsweg nach Partenheim, Saulheim und Wörrstadt beschlossen. Der OG Vendersheim entstehen dadurch keine Kosten.
EBG Wojtyna informiert darüber, dass er im VG-Rat den Bau der Querungshilfe an einem neu auszubauenden Rad- und Fußgängerweg zur L 414 am alten Wasserhaus entlang vorgeschlagen hat.
- Für den Glasfaserausbau wird die VG Wörrstadt einen Förderantrag für den Eigenausbau der Glasfaserversorgung beim Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung stellen. Den Eigenanteil der OG Vendersheim in Höhe von 10% würde die VG Wörrstadt übernehmen.
Leider kollidiert der Termin für den Wahltag für die VG-Bürgermeisterwahl mit der Vendersheimer Kerb. Obgm Schmitt-Sieben wird daher versuchen Bürger/innen, die nicht Helfer an der Kerb sind, als Wahlhelfer/innen zu akquirieren.
Das immer noch ausstehende gemeinsame Essen für die Wahlhelfer der letzten Kommunalwahl soll in Form eines Jahresabschlussfestes unter Beteiligung der RM und der Wahlhelfer/innen, die nicht dem OGR angehören, erfolgen.
- In einer längeren Auflistung von RM Kai Brummer, die per Mail an EBG Wojtyna und die RM geschickt wurde, wurden verschiedene Punkte aufgezählt, die erledigt werden sollten. Obgm Schmitt-Sieben berichtet hierzu:
 - o Aufgrund der Langzeiterkrankung zweier Personen konnten verschiedene Aufgaben in der Gemeinde noch nicht komplett abgearbeitet werden. Außerdem hat die langanhaltende Trockenheit dazu geführt, dass Pflanzen vorzeitig braun und unansehnlich geworden sind.
 - o Die Pflege und Müllentsorgung an der benannten Ecke am Ortseingang obliegt dem Grundstückseigentümer.
 - o Die dortige Hecke an der Hauptstraße wird demnächst wieder geschnitten werden.
 - o Die beiden angesprochenen Bäume sollen mit Hilfe von KIPKI-Mitteln (Kommunales Investitionsprogramm Klimaschutz und Innovation) ersetzt werden.
 - o Die Unkrautbeseitigung am Rettungsweg an der Kita ist beauftragt. Dies wurde Herrn Brummer auch bereits so mitgeteilt.
EBG Wojtyna beklagt in diesem Zusammenhang, dass der Rückschnitt an der Kita bisher nicht erfolgt sei. Laut Auskunft von Herrn Sandmann sei dies von der OG Vendersheim zu beauftragen und würde nach Fertigstellung seitens der VG Wörrstadt erstattet. Außerdem sei der Zustand der Ecke in der Kita beklagenswert. Dort wüchse Unkraut unter der Treppe und es lägen alte Kunststoffrutschen auf dem Gelände der Kita herum. Auf eine entsprechende



Vendersheim

Information per E-Mail durch eine Nachbarin an Herrn Sandmann sei keine Antwort erfolgt.

- Der Doppelhaushalt 2026/27 wurde ohne Beanstandungen durch die Kreisverwaltung (KV) Alzey-Worms genehmigt.

Anfragen:

- RM Ralf Schneider macht darauf aufmerksam, dass sowohl die Damentoilette am Turm als auch das ganz alte Feuerwehrhaus offen stehen.
- Des Weiteren erkundigt er sich nach den Markierungen auf dem landwirtschaftlichen Weg an der Kläranlage. Diese dienen der Markierung der geplanten Anbindung der Vendersheimer Abwasserkanäle an die Kläranlage Gau-Bickelheim durch die Abwasserbeseitigung Wöllstein-Wörrstadt AöR (AWW).
- Der Sachstand bezüglich der Schadensbeseitigung der durch die Fa. STRABAG im Rahmen des Radwegebaus auf einem landwirtschaftlichen Betonweg verursachten Schäden wird erfragt.

Obgm Schmitt-Sieben sagt, dass dies noch in Klärung zwischen der VG Wörrstadt und dem Ministerium sei. Ein endgültiger Bescheid des Ministeriums liege ihr noch nicht vor. Ihr liegen Informationen vor, dass der Antrag der RM auf Einzahlung der für die Sanierung der Beschädigungen an der Schadensstelle vorgesehenen Fördermittel auf das Wegebaukonto für die Verwendung an anderer Stelle voraussichtlich abgelehnt werde und nun noch eine endgültige Prüfung der Schadenslage und Schadenssumme erfolge.

Herr Wester und Frau Schmitt-Thomas werden dazu zu der nächsten Sitzung des OGR eingeladen.

- RM Marcel Claß beklagt, dass es noch keine Antwort zu dem von ihm im Dezember eingereichten Plan zur Stufenanlage der Böschung auf dem Johannesweg gibt.
Obgm Schmitt-Sieben macht dafür mehrfache Personalwechsel in der KV Alzey-Worms verantwortlich.
- RM Angela Ebhardt-Schumacher regt an, angesichts des derzeitigen Bearbeitungsstaus bei Grünanlagen der OG Vendersheim einen Aufruf zu starten und mit Hilfe der örtlichen Vereine, der freiwilligen Feuerwehr und Bürgern und Bürgerinnen eine Aktion an zwei Samstagen zu starten.
- Beigeordnete (BG) Melanie Kahl leitet eine Bitte des Vorstandes der Landfrauen weiter, Frau Ute Brummer bei der Pflege der gemeindeeigenen Blumenkästen z. B. durch Bereitstellung von Gießwasser vor Ort zu unterstützen.
Obgm Schmitt-Sieben wird entsprechende Gespräche mit Frau Brummer und ihrer Tochter führen.
- Der Stand zur Infotafel am Turm wird erfragt.



Vendersheim

Es liegt ein Entwurf vor, der in der nächsten Sitzung des OGR beraten wird. Obgm Schmitt-Sieben versucht, eine finanzielle Beteiligung des Verkehrsvereins der VG Wörrstadt zu erreichen.

Eine ZuhörerIn macht auch die fortschreitende Verschmutzung der Straßen und der landwirtschaftlichen Wege in der Gemeinde aufmerksam. Sie fragt, ob es möglich sei, mehrfach im Jahr einen Dreckweg-Tag unter Beteiligung williger Bürger/innen zu organisieren. Die RM sind sich einig, dass eine solche Aktion im Vorfeld mit den Alten Herren abgesprochen werden sollte, da diese bereits in Eigeninitiative derartige Aktionen durchführen.

Zudem sollte ein Appell an die Allgemeinheit erfolgen, weniger Abfälle in der Gemarkung zu entsorgen.

Obgm Schmitt-Sieben bedankt sich bei den Zuhörern und Zuhörerinnen und den RM. Sie beendet die Sitzung um 21:21 Uhr.

gez.: Elfriede Schmitt-Sieben

Elfriede Schmitt-Sieben
Ortsbürgermeisterin

gez.: Helga Stops

Helga Stops
Schriftführerin

Ein unterschriebenes Exemplar liegt der Verwaltung vor.